

Wettbewerbe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **16 (1962)**

Heft 12

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerbe

Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

Neue Krankenabteilungen der Anstalt Königsfelden AG

Projektwettbewerb unter den im Kanton Aargau heimatberechtigten und den seit mindestens 1. Januar 1961 im Kanton niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität. Architekten im Preisgericht: E. Boßhardt, Winterthur, A. Dürig, Basel, R. Hässig, Zürich, Kantonsbaumeister K. Kaufmann, Aarau; Ersatzmann E. Amberg, Untertentfelden. Für 6 bis 7 Preise stehen 36 000 Franken und für Ankäufe 5000 Franken zur Verfügung. Verlangt werden Lageplan 1:1000 und 1:500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Modell 1:500, Kubaturberechnung, Erläuterungen. Ablieferungstermin 10. April 1963. Die Unterlagen können bis am 30. Dezember 1962 gegen Hinterlegung von Fr. 50.- auf der Kanzlei des Hochbauamtes, Bahnhofstraße 17, Aarau, bezogen werden. Bei Einzahlung auf Postcheckkonto VI 274, Aargauische Staatsbuchhaltung, Aarau, Konto 15 578 02, werden sie per Post zugestellt.

Entschiedene Wettbewerbe

Projektwettbewerb für das Realschulhaus «Allmend» in Meilen

33 Entwürfe sind rechtzeitig eingegangen. Ergebnis: 1. Preis Fr. 6000.-: O. und F. Bitterli-Jaggi, Herrliberg; 2. Preis Fr. 5000.-: Pierre Zoelly, Ürikon; 3. Preis Fr. 4000.-: Walter Schindler, Zumikon; 4. Preis Franken 3500.-: A. Winiger, H. Winiger, Küsnacht; 5. Preis Franken 2500.-: J. Schütz, Küsnacht, Mitarbeiter F. Kolb; 6. Preis Fr. 2000.-: E. S. Meyer, Herrliberg; 7. Preis Fr. 1000.- (1. Ankauf): H. Winkler, Feldmeilen, Mitarbeiter Hannes Ineichen; 8. Preis Fr. 1000.- (2. Ankauf): Balz Koenig, Küsnacht, Mitarbeiter K. Wieland, F. Streuli.

Ideen- und Projektwettbewerb in Thun

Die Stadt Thun führte einen Ideen- und Projektwettbewerb über die Dorfkerngestaltung und ein Primarschulhaus im Vorort Allmendingen durch. Es gingen fristgemäß sechs Projekte ein.

Entscheid des Preisgerichtes:

A. Ideenwettbewerb Dorfkerngestaltung: 1. Preis Fr. 3000.-: Projekt «Mitte», Max Schär, dipl. Arch. SIA, und Ad. Steiner, Arch. SIA, Thun; 2. Preis Fr. 2500.-: Projekt «Tom», Roger Baeriswyl, Architekt, Thun 4; 3. Preis Fr. 1500.-: Projekt «Glütschbach», Karl Messerli, dipl. Hochbautechniker, Thun; 4. Preis Fr. 1000.-: Projekt «Cubus», Franz Wenger, Arch. SIA, Thun.

B. Projektwettbewerb Primarschulhaus: 1. Preis Fr. 3500.-: Projekt «Tom», Roger Baeriswyl, Architekt, Thun 4; 2. Preis Fr. 2500.-: Projekt

«Mitte», Max Schär, dipl. Arch. SIA, und Ad. Steiner, Arch. SIA, Thun; 3. Preis Fr. 1500.-: Projekt «Cubus», Franz Wenger, Arch. SIA, Thun; 4. Preis Fr. 500.-: Projekt «Glütschbach», Karl Messerli, dipl. Hochbautechniker, Thun.

Realschulhaus Hinterzweien in Muttenz

Öffentlicher Projektwettbewerb unter den in Muttenz wohnenden Architekten und fünf Eingeladenen. Fachleute im Preisgericht: H. Erb, Hochbauinspektor, Muttenz; A. Meyer, Muttenz; R. G. Otto, Liestal. Es sind sechs Entwürfe eingereicht worden. Ergebnis: 1. Preis Fr. 7000.- und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Guerino Belussi und Raymond Tschudin, Basel; 2. Preis Fr. 6500.-: Hans Peter Baur, Basel; 3. Preis Fr. 4000.-: Burckhardt, Basel, Mitarbeiter E. Bürgin; 4. Preis Fr. 3000.-: Rud. Christ, Basel, Mitarbeiter R. Brunner, E. Zimmer; 5. Preis Franken 2500.-: Beda Küng, Basel.

Regionalplan für das Asuatal bei Bilbao, Spanien

Ergebnis: 1. Preis: G. L. Julio, V. R. Gomez, A. Soldevilla, Spanien; 2. Preis: R. Roland, Österreich. Ehrenmeldungen: I. P. de Javier de Ispizica, Spanien; P. Pablo & J. Bravo, Spanien; C. Jerzy, J. Furman und A. Skopinski, Polen; F. Ede, Ungarn; F. Harro, G. Petri, M. Ketzler und J. Benecke, Deutschland.

Alters- und Pflegeheim an der Inzlingerstraße in Riehen

An diesem Projektwettbewerb haben acht Architekten teilgenommen. Das Preisgericht (Fachrichter M. H. Burckhardt, Basel; T. Vadi, Basel; H. Luder, Kantonsbaumeister, Basel; K. Zoller, Basel, und Stadtplanchef

F. Peter, Basel) fällte folgenden Entscheidung: 1. Preis Fr. 5200.- mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Florian Vischer und Georges Weber, Basel; 2. Preis Fr. 5000.-: Walter Wurster, Basel; Anerkennung Franken 2800.-: Thomas Bally, Basel; Anerkennung Fr. 1100.-: Hans Wicki, Basel; Anerkennung Fr. 900.-: E. Gisel, Zürich.

Außerdem erhalten alle Teilnehmer die feste Entschädigung von Franken 2000.-. Die Ausstellung ist vorbei.

Neubau des «Altersheims Klösterli» der Bürgergemeinde Unterägeri

Vier Projekte sind rechtzeitig und vollständig eingegangen. Entscheid des Preisgerichtes: 1. Preis Franken 3000.-: Albert Müller, Zürich; 2. Preis Fr. 2000.-: Otto von Rotz, Cham; 3. Preis Fr. 1000.-: Fritz Stucky und Rudolf Meuli, Zug; 4. Preis Fr. 1000.-: Heinrich Gysin, Zug, Mitarbeiter Walter Flueler, Zug. Das Preisgericht ist einstimmig der Ansicht, daß das Projekt des Trägers des ersten Preises die beste Grundlage für dieses Altersheim bildet, und empfiehlt der Bürgergemeinde, den Verfasser dieses Projektes mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Kirchgemeindehaus in Frutigen

Gemäß der Empfehlung des Preisgerichtes sind die Verfasser der beiden höchstklassierten Entwürfe (und dazu der Verfasser im dritten Rang auf Entscheidung des Kirchenrates) zur Überarbeitung ihrer Entwürfe eingeladen worden. Das Preisgericht empfahl, daß die Architekten Rufener & Egger mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen seien. Diesem Antrag hat der Kirchenrat zugestimmt.

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

Ablieferungstermin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
11. Jan. 1963	Gymnasium in der «Neuen Welt» in Münchenstein BL	Baudirektion Basel-Land	Selbständige Schweizer Architekten, die in einem der beiden Basel heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1961 niedergelassen sind.	Sept. 1962
15. Jan. 1963	Städtebauliche Gestaltung des Rankhofes usw. in Basel	Baudepartement des Kantons Basel-Stadt	Schweizer Fachleute, die in einem der beiden Basel heimatberechtigt oder seit mindestens 1. April 1960 niedergelassen sind.	Sept. 1962
28. Febr. 1963	Erweiterungsbau des Regierungsgebäudes St. Gallen	Regierungsrat des Kantons Sankt Gallen	In der Schweiz heimatberechtigte oder seit mindestens 1. Januar 1960 niedergelassene Architekten	Okt. 1962
10. Mai 1963	Gesamtüberbauung in der Gemeinde Muttenz mit Technikum, Gewerbeschule und Gymnasium	Gemeinde Muttenz	Architekten, die ihren Beruf seit mindestens 1. Januar 1961 selbständig ausüben und im Kanton Basellandschaft oder Basel-Stadt oder im Bezirk Rheinfelden oder Laufenburg des Kantons Aargau oder im Amtsbezirk Laufen des Kantons Bern oder im Bezirk Dorneck oder Thierstein des Kantons Solothurn niedergelassen sind, sowie auswärtige Fachleute mit dem Bürgerrecht einer in diesen Gebieten befindlichen Gemeinde.	Nov. 1962
10. April 1963	Neue Krankenabteilung der Anstalt Königsfelden AG	Baudirektion Aarau	Im Kanton Aargau heimatberechtigte oder seit mindestens 1. Januar 1961 im Kanton niedergelassene Architekten schweizerischer Nationalität	Dez. 1962